



## 12. Hamburger **Klimawoche**

*20.-27. September 2020*

# 26.09. Die Themen-Highlights von Sonnabend

(Hamburg, 25.09.2020) Täglich stellen wir Ihnen die Highlights aus dem Gesamtprogramm mit mehr als 250 Veranstaltungen zusammen. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist (wenn nicht anders angegeben) frei.

Beachten Sie bitte, dass das Angebot auf dem Rathausmarkt unter luftdurchfluteten Zeldächern stattfindet und die Besucher\*innen sich entsprechend kleiden sollten.

### Thementag Ernährung & Landwirtschaft, 26. September auf dem Rathausmarkt:

**14.00-15.40 Uhr**

**„Butenland‘ – vom Milchhof zum Kuhaltersheim“, Film,  
Bühne Rathausmarkt**

Anschließend Gespräch mit den „Butenland“-Gründern Jan Gerdes und Karin Mück

Der als bester Dokumentarfilm 2019 ausgezeichnete Film „Butenland“ von Regisseur Marc Pierschel beschreibt den Wandel, den Landwirt Jan Gerdes durchgemacht hat. Der Landwirt wollte die negativen Folgen seiner Arbeit für die Tiere nicht mehr akzeptieren und machte mit seiner Lebensgefährtin Karin Mück aus dem Milchbetrieb den gleichnamigen Lebenshof. Heute leben wieder rund 40 Rinder auf "Butenland". Der Film bewegte gerade tausende Besucher\*innen in den Kinos.

**16.00-16.45 Uhr**

**„Regional und bio: Wie wir besser einkaufen“, Diskussion,  
Bühne Rathausmarkt**

- Harris Tiddens, Zukunftsforum Blankenese
- Dr. Werner Ebert, Stadt Nürnberg (digital)



## 12. Hamburger **Klimawoche**

*20.-27. September 2020*

Der ökologische Landbau schont Böden, sorgt für weniger belastetes Abwasser, fördert die Artenvielfalt und trägt dazu bei, unser Klima zu schonen. All dies sind wichtige Aspekte, an denen Umweltverwaltungen ansetzen können. In Biolebensmitteln finden sich in der Regel mehr sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe, weniger Rückstände von Agro-Chemikalien und chemischen Kunstdüngern. Es finden bei der Verarbeitung auch weniger Zusatzstoffe ihren Einsatz. Aus diesen Gründen setzen sich Ernährungsberater zunehmend für Biolebensmittel ein. Und immer mehr lokale Vermarktungsansätze, bei denen Bürger\*innen und Landwirte zusammengebracht werden, entstehen. Wie kann das gefördert und ausgebaut werden, was müssen Städte tun, um den Bioanteil in ihren Angeboten zu erhöhen?

**17.00-17.30 Uhr**

**„Die Pilz-Fleisch-Revolution“, Vortrag  
Bühne Rathausmarkt**

- Dr. Mazen Rizk, Gründer Mushlabs

Der Markt aus Fleischersatzprodukten boomt. Burger aus Erbsenprotein, Würstchen aus Seitan, Schnitzel aus Lupinen. Das Startup Mushlabs will nun Hack aus Pilzen dazutun. Es arbeitet mit fermentierten Pilzsporen, die zu Fleischalternativen werden. Aktuell wird an der HAW Hamburg daran gearbeitet, ausreichende Mengen für den Handel herstellen zu können. Ende kommenden Jahres sollen Mushlabs-Würste und -Bratlinge marktreif sein.

**18.00-18.45 Uhr**

**„Was muss in Hamburgs Landwirtschaft anders werden?“, Interview mit Hamburgs neuem Agrarsenator Jens Kerstan (Grüne),  
Bühne Rathausmarkt**

Fragen: Fabian Gebert

Seit diesem Jahr ist Umweltsenator Jens Kerstan auch für die Landwirtschaft in Hamburg zuständig. Fabian Gebert spricht mit dem grünen Senator über nötige Veränderungen, über die Stärkung regionaler Anbieter\*innen, über Biodiversität und natürlich darüber, welchen Beitrag die Landwirtschaft zum Klimaschutz leisten kann und muss.



## 12. Hamburger **Klimawoche**

*20.-27. September 2020*

**19.00-20.30 Uhr**

**„Massentierhaltung & Klima: Essen wir die Welt kaputt?“, Diskussion  
Bühne Rathausmarkt**

- Mathias von Mirbach, Kattendorfer Hof
- Dr. Mark Benecke, Kriminalbiologe
- Werner Schwarz, Vize-Präsident Deutscher Bauernverband

Jede\*r Deutsche isst pro Jahr im Durchschnitt 60 Kilo Fleisch und Wurst. Hinzu kommen gut 120 Kilo Milch, Milchprodukte, Käse und Butter. Zwar geht der Fleischkonsum zurück und der Markt mit pflanzlichen Ersatzprodukten boomt. Aber unter Tier-, Klima- und Umweltschutzgründen muss über die Ökobilanz unserer Ernährung gesprochen werden. Im Sonderbericht des Weltklimarats (IPCC) 2019 zur „Klimawandel und Landsysteme“ mahnten die Wissenschaftler eine deutliche Reduzierung der Tierbestände an, um Klima und Umwelt zu schützen. Was jede\*r einzelne tun kann, auch darüber diskutieren die Experten.

### [Dezentrale Veranstaltungen in der Stadt, 26. September:](#)

**11.00-18.00 Uhr**

**„Themenpark Green World Tour Hamburg“, Messe  
Hauptkirche St. Petri, Bei der Petrikirche 2, 20095 Hamburg**

Die Vielfalt der Nachhaltigkeit auf einer Messe in Hamburg erleben: Es erwarten Sie Vorträge und Messestände unter anderem aus den Bereichen Lifestyle, Studium & Karriere, Strom & Wärme oder Mobilität & Logistik.

Die Green World Tour Hamburg findet zum zweiten Mal als Bestandteil der Klimawoche statt – diesmal mit einem ausgearbeiteten Hygienekonzept und als Outdoor Event in einer Zeltlandschaft an der St. Petri-Kirche. Vorstellen kann man sich das Ganze, wie einen offen begehbaren Wochenmarkt, wo man sich ganz in seinem eigenen Tempo umschaun kann. Auch in diesen Corona-Zeiten sind die Themen der Nachhaltigkeitsmesse brandaktuell. Eventbesucher finden auf der Messe zahlreiche Inspirationen und Handlungsempfehlungen für einen nachhaltigen Lebensstil sowie Anregungen für mehr Nachhaltigkeit in Organisationen und Unternehmen.



## 12. Hamburger **Klimawoche**

*20.-27. September 2020*

**19.30-20.30 Uhr**

**„Klimakonzert mit Orchester des Wandels Deutschland und Juri de Marco“, Konzert  
Hauptkirche St. Katharinen, Katharinenkirchhof 1, 20457 Hamburg**

Kein Eintritt, Spende erwünscht

Erleben Sie eine Zeitreise durch die Musik parallel zu einer Zeitreise durch die Zerstörung des Planeten. Klassische Instrumente treffen auf Live-Elektronik. Sanfte Melodien, die an die Natur in ihrer reinsten Schönheit erinnern, treffen auf elektronisch erzeugte Sounds von Waldbränden, schmelzenden Eisbergen und aufgeregten Nachrichtensprecher\*innen. Juri de Marco fügt die klassischen Stücke zu einer neuen, großen Klimakomposition zusammen. Es spielen Musiker\*innen der Hamburger und Bremer Philharmoniker, der Staatskapelle Berlin, des Staatsorchesters Braunschweig sowie des Philharmonischen Orchesters Lübeck Werke von Bach, Haydn, Schubert, Popper und Satie.

### **Über die Hamburger Klimawoche**

Die Hamburger Klimawoche ist die größte Klimaveranstaltung in Europa und parteipolitisch unabhängig. Sie trägt sich durch Spenden sowie Sponsoren und wird 2020 durch die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft sowie die Behörde Stadtentwicklung und Wohnen gefördert. Seit 2009 organisiert die Klimawoche mit Akteur\*innen aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und vielen ehrenamtlichen Mitstreiter\*innen einen vielseitigen gesellschaftlichen Dialog zum Klimaschutz und den seit 2016 verbindlichen 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Die Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur zeichnete die Hamburger Klimawoche für ihr Engagement unter anderem als UNESCO-Dekaden-Projekt für nachhaltige Bildung aus. Die 12. Hamburger Klimawoche wird von dem Verein Klimawoche e.V. getragen und durch einen hochkarätigen Beirat fachlich unterstützt.



## 12. Hamburger **Klimawoche**

*20.-27. September 2020*

**Veranstalter:** Klimawoche e.V.

**Termin:** 20.-27. September 2020

- Bildungsprogramm 21.-25. September 2020
- Programm auf dem Rathausmarkt 22.-27. September
- Green World Tour (Nachhaltigkeitsmesse): 26.+27. September rund um die Hauptkirche St. Petri

**Informationen:** [www.klimawoche.de](http://www.klimawoche.de)

### **Programm der 12. Hamburger Klimawoche**

Das Programm der Klimawoche 2020 wird unter [www.klimawoche.de](http://www.klimawoche.de) laufend aktualisiert. Es kann auch über die Klimawochen-App aufgerufen werden: <https://klimawoche.lineupr.com/hkw2020/>

Unter [www.klimawoche.de/presse](http://www.klimawoche.de/presse) finden Sie das gesamte Pressematerial, Fotos und Updates zur Klimawoche.

-----  
**Pressekontakt**

Frank Wieding

Mail: [presse@klimawoche.de](mailto:presse@klimawoche.de)

Tel.: 040 32 57 21-0, Mobil: 0172-408 19 59



# 12. Hamburger Klimawoche

Sponsoren, Unterstützer\*innen und Medienpartner der 12. Hamburger Klimawoche

